

# MEDIEN AKTUELL: KIRCHE IM RUNDFUNK

MEDIEN AKTUELL: KIRCHE IM RUNDFUNK 165  
(FEBRUAR-MÄRZ 2010)

FOLGEN DES ERDBEBENS IN CHILE

GENERALÜBERHOLUNG DES FUNKHAUSES VON TWR KENYA

WTWW VOR DEM OFFIZIELLEN SENDESTART

HIN UND HER UM WWCR-FREQUENZEN

MODIFIZIERTE WINTERSENDEPLÄNE



DIESELGENERATOREN DER KÜNFTIGEN WCBC-  
KURZWELLENSTATION AUF MADAGASKAR

»Medien aktuell: Kirche im Rundfunk« erscheint seit 1984 als Fachzeitschrift für alle, die sich für das Feld von »Religion und Rundfunk« interessieren. Die Verbreitung von Informationen aus dem ganzen Spektrum religiöser Rundfunkarbeit soll ein fundiertes eigenes Urteil ermöglichen.

Redaktionsanschrift: Dr. Hansjörg Biener, Neulichtenhofstr. 7, DE-90461 Nürnberg,  
Hansjoerg.Biener@asamnet.de, www.biener-media.de.

Jahresabonnement: 20 Euro, Konto 29440 der EKK Kassel, Zweigstelle Nürnberg (BLZ 52060410).

ISSN 1430-3728 (Print) - ISSN 1615-8474 (e-Mail) - ISSN 1615-8482 (Internet)

## MEDIEN AKTUELL: KIRCHE IM RUNDfunk FEBRUAR 2010

### AFRIKA

#### ASCENSION: RELAISSENDUNGEN FÜR FAMILY RADIO

(Obs 15.2./HjB) Im Rahmen der von VT Communications vermittelten Sendemöglichkeiten sendet Family Radio im Winter 2009/10 nach folgendem Sendepfad:

- 17.00-18.00: 12045 (250 kW, 102°)  
für Zimbabwe: Shona (so ab 15.2.,  
ursprünglich 17505 Englisch)
- 17.00-18.00: 21680 (250 kW, 85°)  
für Ostafrika: Englisch
- 18.00-19.00: 11875 (250 kW, 65°)  
für Westafrika: Igbo
- 18.30-19.30: 17660 (250 kW, 85°)  
für Westafrika: Französisch
- 19.00-20.00: 11665 (250 kW, 65°)  
für Westafrika: Yoruba
- 20.00-22.00: 15195 (250 kW, 65°)  
für Westafrika: Englisch
- Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
Programm

#### MADAGASKAR: FORTSCHRITTE BEIM BAU DER MADAGASCAR WORLD VOICE

(WCBC) Die World Christian Broadcasting Corporation meldet Fortschritte beim Bau ihrer nach KNLS Anchor Point zweiten Kurzwellenstation. Nach monatelanger Verzögerung sind Ende 2009 zwei Dieselgeneratoren am WCBC-Standort auf Madagaskar eingetroffen und installiert worden. Bis April will man die Elektrik erneuern, die in der Zwischenzeit von Dieben zerstört worden ist. In den ersten Monaten 2010 sollen auch die Antennen zwischen den bereits stehenden vier Masten aufgezogen werden. Drei 100-kW-Kurzwellensender warten in Schiffscontainer verpackt auf den Transport nach Madagaskar. Bisher sind 8 Mio. USD in das Projekt investiert worden, weitere 750.000 USD werden von der Spenderschaft erbeten. Abgesehen von den Kurzwellensendungen hat die WCBC auch das In-

ternet als Plattform entwickelt. Insgesamt stehen neben der allgemeinen Adresse [www.worldchristian.org](http://www.worldchristian.org) folgende Websites zur Verfügung: African English [africanpathways.org](http://africanpathways.org) Arabisch [yas3na.com](http://yas3na.com) Chinesisch [smzg.org](http://smzg.org) Englisch [knls.org](http://knls.org) Russisch [knls.net](http://knls.net)

Nach Angaben von World Christian Broadcasting hatte man im Jahr 2009 „3.651.951“ Aufrufe. Auf den Websites sind auch Programme abrufbar, die im Rahmen des englischen, chinesischen und russischen Dienstes von KNLS Anchor Point produziert worden sind. Während die Produktionsteams für Spanisch und Portugiesisch noch zusammengestellt werden, gibt es bereits 140 Stunden arabisches Programm.

#### SÜDAFRIKA: RELAISSENDUNGEN FÜR FAMILY RADIO

(Obs 15.2./HjB) Im Rahmen der Kooperation mit VT Communications sendet die US-amerikanische Radio-mission Family Radio auch über die Sentech-Anlage in Meyerton. Im Winter 2009/10 gilt nach Erweiterungen folgender Sendepfad:

- 16.00-18.00: 6225 (250 kW, ab  
17.00 100 kW, 76°) für Inseln vor  
Ostafrika: Malagasy. 17.00 Franzö-  
sisch (Sendepfad im Januar mit  
Englisch eingeführt)
- 18.00-19.00: 6045 (100 kW, 15°) für  
Südafrika: Englisch
- 18.00-19.00: 9770 (100 kW, 7°)  
Englisch ab 15.2., ab 1.3. in für  
Family Radio neuer Sprache Ki-  
nyarwanda / KiRundi
- 19.00-20.00: 3230 (100 kW, 5°) für  
Südafrika: Englisch
- 19.00-20.00: 3955 (100 kW, 76°) für  
Mocambique, 6100 (100 kW, 335°)  
für Angola: Portugiesisch
- 19.00-20.00: 9660 (250 kW, 19°) für  
Ostafrika: KiSwahili
- Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
Programm

### AMERIKA

#### CHILE: ERDBEBEN IN CHILE

(KaL 28.2./HjB) Am 27. Februar 2010 (6.34 Uhr Weltzeit) traf ein schweres Erdbeben von Stärke 8,8

auf der Richter-Skala weite Teile Chiles. Die Sendeanlage von Christian Vision in Calera de Tango, einem südwestlichen Vorort von Santiago de Chile, blieb jedoch voll sendefähig. Wie Sendeleiter Antonio Reyes mitteilte, waren nur geringe Schäden zu verzeichnen, die sich zum Beispiel bei den Verglasungen auf den Bruch einer Scheibe beschränken. Anders sah es auf Mitarbeiterseite aus, so dass der Sendebetrieb zunächst nur mit Mühe aufrecht zu erhalten war. Zum einen waren verschiedene Mitarbeiter zuhause betroffen und fürchteten die Familien die Nachbeben, zum anderen waren die Straßen und Kommunikationswege unterbrochen.

Das britische Missionswerk Christian Vision nutzt die Sender in Calera de Tango für sein Medienunternehmen CVC, nach Einschränkungen im vergangenen Jahr mit einem in Miami produzierten Programm in spanischer Sprache:

- 11.00-22.00: 9635 (S-100 kW, 30°)  
La Voz
- 11.00-01.00: 17680 (S-100 kW, nd)  
La Voz
- 22.00-01.00: 9745 (S-100 kW, 30°)  
La Voz
- Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
Programm

Hinzu kommen Sendungen von Radio HCJB in Deutsch und Portugiesisch.

#### USA: TONY ALAMO VERLEGT

(GIH/HjB) Nach einem Jahr im Gefängnis von Texarkana ist Tony Alamo (eigentlich Bernie LaZar Hoffman) jetzt in seinen dauerhaften Aufenthaltsort verbracht worden. Der Gründer einer religiösen Gemeinschaft, der immer noch auch über verschiedene Kurzwellensender (am besten via WINB Red Lion) zu hören ist, war im Juli 2009 des sexuellen Missbrauchs von fünf Frauen schuldig gesprochen worden.

Im November 2009 sprach U.S. District Judge Harry Barnes 175 Jahre Gefängnis als Strafe aus. In einem zweiten Verfahren verurteilte der Richter den 75-Jährigen im Januar 2010 zu fünfmal USD 500.000 Wiedergutmachung, wogegen Alamo aber Rechtsmittel eingelegt hat. Die

Regierung bemüht sich um die Hinterlegung der Summen, da man befürchtet, dass Alamo sein ohnehin verschleiertes Vermögen in seinen Anhängerkreisen „versickern“ lässt.

Ende Januar wurde Alamo von Texarkana in ein Zentralgefängnis in Oklahoma gebracht, eine Standardprozedur vor der Verlegung in das endgültige Gefängnis. Seit Anfang Februar sitzt er jetzt in Tucson ein. Nach den Regeln des Gefängnisses darf er Besuch von bis zu 30 Personen empfangen, allerdings nur von maximal drei zur gleichen Zeit und nur von 10 Freunden.

## USA (FL): TESTSENDUNGEN VON WJHR MILTON

(DXLD 3.2./HjB) Nach einer Pause wegen des Aufbaus einer neuen log-periodischen Antenne konnte WJHR Milton Anfang Februar 2010 wieder mit Testsendungen auf 15550 kHz ObSB beobachtet werden. Ausgestrahlt werden Predigtmitschnitte aus einer Gemeinde in der Region. Die Feuer- und Schwefel-Predigten stoßen bei den US-amerikanischen DXern allerdings auf wenig Gegenliebe.

Die Testsendungen erscheinen manchen Beobachtern als so regelmäßig, dass man sie schon als reguläre Aussendungen betrachtet. Nach eigenen Angaben will WJHR Milton im normalen Betrieb 09.00-17.00 Uhr CST [Winter 15.00-23.00, Sommer 14.00-22.00 Uhr Weltzeit] senden. E-Mail-Empfangsberichte wurden bisher eher zurückhaltend beantwortet, eine QSL-Karte gibt es noch nicht.

## USA (LA): WRNO WORLDWIDE IMMER NOCH IM TEST

(DXLD/HjB) Während WJHR Milton und WTWW Lebanon so regelmäßig testen, dass man von regulären Sendungen sprechen kann, sind die Sendungen von WRNO Worldwide immer noch unregelmäßig. Beobachter sprechen von etwa zweimal wöchentlich, ausgestrahlt wird in der Regel inspirational music zusammen mit Stationsidentifikationen. Auch wenn ein umfangreicherer Sendepan angemeldet ist, ist die Kernzeit

2.00-5.00 Uhr auf 7505 (100 kW, 20°). Die Sendeanlage steht in Metairie, einem Vorort von New Orleans; die Eigner sind in Fort Worth TX.

Schon seit geraumer Zeit wird ein 24-Stunden-Dienst auf Kurzwelle und im Internet versprochen. Wie Sergej Sosedkin am 28. Februar 2010 auf Anfrage erfuhr, arbeitet man immer noch daran, hat aber noch keinen Starttermin. „Wir werden meist auf 7505 kHz senden, aber auch auf 7355 oder 15590 kHz. Tatsächlich haben wir im Moment kein funktionierendes online streaming, aber wir arbeiten an einer neuen Internetpräsenz und einem neuen streaming service.“

## USA (NM): SENDUNGEN VON KJES VADO

(GIH 3.2./HjB) Nach zwei Monaten Pause wurde KJES Vado wieder aktiv berichtet. Beobachtet wurden alle Frequenzen des offiziellen Sendepans, aber auch Nebenausstrahlungen:

02.00-03.30: 7555 (5.00-13.00

WEWN, nicht KJES!)

14.00-17.00: 11715

19.00-21.00: 15385

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)

Programm

Eigentlich sollten die Ausstrahlungen über eine drehbare log-periodische Antenne laufen, doch heißt es, dass sie inzwischen festhängt.

## USA (TN): WINTERSENDEPLAN VON WWCR NASHVILLE ERNEUT MODIFIZIERT

(WWCR 3.2./HjB) WWCR Nashville hat seinen Sendepan ein weiteres Mal modifiziert und folgenden Sendepan 3. Feb.-13. März 2010 angekündigt:

WWCR-1 (100 kW, 46°)

02.00-10.00: 3215

10.00-12.00: 9985

12.00-21.00: 15825

21.00-01.00: 7465

01.00-02.00: 7490 (ex 7465, Ausweichen vor Sondersendungen der Voice of America für Haiti)

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)

Programm

WWCR-2 (100 kW, 85°)

01.00-13.00: 5935

13.00-01.00: 13845

WWCR-3 (100 kW, 40°)

23.00-03.00: 5070

03.00-12.00: 4775 (ex 5070, da ausländischer Einspruch gegen die Belegung)

12.00-17.00: 7490

17.00-23.00 12160

WWCR-4 (100 kW, 90°)

02.00-12.00: 5890

12.00-02.00: 9980

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
Programm

## ASIEN

### LAOS: FREQUENZWECHSEL VON SUAAB XAA MOO ZOO

(Obs 22.2./HjB) Suaab Xaa Moo Zoo hat zum 1. Februar 2010 die Frequenz gewechselt.

22.30-23.00: 5930 (ex 7510) (Tai-

wan 100 kW, 250°) in Hmong

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)

Programm

Das vom belgischen Sendezeitmakler TDP betreute Programm Suab Xaa Moo Zoo in Hmong wird von der Christian and Missionary Alliance produziert. 1947 wurden die Andrianoffs als Missionsehepaar von der C&MA nach Südostasien ausgesandt und von der lokalen Missionsleitung zur Arbeit in Laos bestimmt. Bis zum Fall des Landes an kommunistische Rebellen 1975 wuchs die Missionskirche auf fast 20.000 Gläubige. Mit der militärischen Niederlage der US-Amerikaner und ihrer Verbündeten in Südostasien begann eine Fluchtbewegung der „Bergvölker“ aus der Region, wonach sich später in den USA eine Hmong-Kirche gründete.

### RUSSLAND: RÄTSELRATEN ÜBER SENDESPRACHEN VON FAMILY RADIO

(DXLD/HjB) Family Radio hat in den letzten Jahren zahlreiche asiatische und auf afrikanische Sprachen ins Programm genommen. Sehr häufig wird ein Sendeplatz zunächst in Englisch belegt, um ihn dann mit der neuen Sendesprache weiterzuführen. Wie Beobachter der Szene bemängeln, hat man in Oakland längst

die Übersicht verloren und ist nicht in der Lage, sei es auf der eigenen Homepage

[www.familyradio.com/international/fr/ame/](http://www.familyradio.com/international/fr/ame/), sei es auf Anfrage verlässliche Sendepläne zu veröffentlichen.

Ein Beispiel ist der Sendeplatz der zuerst im Dezember belegt wurde, auf dem die Beobachter dann zunächst Paschtu vermuteten, dann aber ein Muttersprachler Assamesisch identifizierte.

14.00-15.00: 9440 (Armavir 200 kW, 147°) ab Mitte Dezember 2009 in Englisch, Mitte Januar

Assamesisch

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

## **SRI LANKA: SENDERECHT VON TWR SRI LANKA VERLÄNGERT**

(TWR/HjB) TWR Asia wird drei weitere Jahre die Mittelwelle Puttalam 882 kHz für religiöse Sendungen für Südasien nutzen. Ein entsprechender Vertrag zwischen TWR Asia und der Sri Lanka Broadcasting Corporation wurde am 12. Januar 2010 unterschrieben.

David Butler von TWR erklärt, dass die Mittelwelle nicht mehr einzige Option von TWR ist: „Hörfunk ist immer noch das Massenmedium mit dem größten Publikum, aber wir arbeiten daran, weitere Plattformen, Internet, Mobilfunk und andere, zu erschließen.“

TWR-Asia sendet seit 33 Jahren aus Puttalam, derzeit 77 verschiedene Programme in 24 Sprachen. Das jetzige Senderecht läuft vom 1. Februar 2010 für drei Jahre und kann um zwei weitere verlängert werden. Einige Jahre lang gab es auch Kurzwellensendungen aus Sri Lanka, doch stehen für die Flächendeckung Indiens leistungsstärkere Sender in der GUS zur Verfügung.

(Nathanael Ng, <http://sg.christianpost.com/dbase/ministries/1344/section/1.htm> Jan 21)

## **TURKMENISTAN: ERSTE CHRISTLICHE FERNSEHSENDUNGEN IN TURKMENISCH**

(FEB 16.2./HjB) Der von IBRA-Media und Partnern betriebene türkische TV-Kanal Hayat hat am 18. Ja-

nuar 2010 erstmals Sendungen in Turkmenisch ausgestrahlt. Diri Sozler (Lebendiges Wort) soll nun morgens und abends ausgestrahlt werden. Turkmenisch ist die Hauptsprache von etwa 5,5 Mio. Menschen vor allem in Turkmenistan, in der Türkei und im Iran. Turkmenisch war mangels geeigneter Produzenten (Christ und Muttersprachler!) bisher auch in der internationalen Radiomission eine kaum verwendete Sprache und ist erst seit wenigen Jahren auf dem Sendeplan.

Fast zeitgleich berichtet Radio Vatikan (3.2.2010) unter Berufung auf die Nachrichtenagentur Asianews von Christenverfolgung in Turkmenistan. In einem Bündnis von Imamen und Polizei würden Christen systematisch aufgespürt und für ihre Glaubensausübung bestraft. Muslimische Bürger seien bereits im Dezember 2009 in Häuser eingedrungen und hätten Gläubige gewaltsam zur Polizei gebracht. In Turkmenistan herrscht ein Versammlungs- und Betverbot für Christen. In Turkmenistan leben knapp zehn Prozent Christen, 90 Prozent der Bevölkerung sind Muslime.

## **USBEKISTAN: WEITERHIN SENDUNGEN VON CVC THE VOICE**

(HjB) Trotz des Sendeendes aus Darwin, das zugleich das Sendeende in Englisch für Indien bedeutete, werden die Kurzwellensendungen in Hindi fortgesetzt.

00.00-04.00: 6260

01.00-04.00: 9425

04.00-11.00: 13630

11.00-14.00: 9500

Nach Angaben von Andrew Flynn, Director of International Broadcasting bei Christian Vision, bekommt das Hindi-Programm The Voice Asia monatlich Zehntausende von Rückmeldungen.

## **VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE: SENDEPLAN VON FAMILY RADIO**

(Obs 15.2./HjB) Family Radio hat nach Änderungen folgenden Winter-sendeplan 2009/10 aus al-Dhabayya:

12.00-13.00: 17505 (250 kW, 90°)

für Südostasien: Khmer (Sende-

platz im November 2009 mit Englisch begonnen)

13.00-14.00: 17735 (250 kW, 100°) für Südasien: Kannada

13.00-15.00: 17810 (250 kW, 100°) für Südasien: Telugu. 14.00 Tamil

14.00-15.00: 9855 (250 kW, 105°) für Südasien: Marathi

14.00-15.00: 15520 (250 kW, 90°) für Südasien: Hindi

15.00-16.00: 9495 (250 kW, 105°) für Südasien: Englisch

15.00-16.00: 12015 (250 kW, 90°) für Südasien: Englisch

16.00-17.00: 9795 (250 kW, 215°) für Südafrika: Englisch

16.00-17.00: 11740 (250 kW, 90°) für Südasien: Englisch (neu seit Dezember 2009)

17.00-18.00: 6045 (250 kW, 225°) für Ostafrika: Amharisch

18.00-19.00: 9895 (250 kW, 230°) für Südafrika: Englisch

19.00-20.00: 9685 (250 kW, 260°) für Westafrika: Hausa

19.00-20.00: 9885 (250 kW, 210°) für Westafrika: Englisch

20.00-21.00: 7240 (250 kW, 315°) für Europa: Englisch, neu im Januar, aber zum 1.2.2010 wieder eingestellt

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

## **VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE: TWR-SENDUNGEN**

(Obs 1.2./HjB) Die protestantische Radiomission Trans World Radio Africa hat nach Angaben des DX-Teams von Radio Bulgaria im Winter 2009/10 folgenden Sendeplan für das Horn von Afrika:

17.30-18.00: 9745 (250 kW, 225°) Fr Kassatte Berhan Sibkatte Wongel (Amharisch-Orthodoxes Programm)

18.00-18.45: 5965 (250 kW, 225°) Maximalzeit in Tigrigna für das Horn von Afrika, Sa bis 18.30

18.00 Mo-Mi Tigrigna, Do Fr Amharisch, Sa Tigre, So Kunama 18.15 Tigrigna, Sa Tigre, So Kunama

18.30 Tigrigna, Sa -, So Amharisch

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

## EUROPA

### VEREINIGTES KÖNIGREICH: SENDEPLAN VON FAMILY RADIO

(Obs 15.2./HjB) Die US-amerikanische Radiomission Family Radio hat nach Änderungen jetzt folgende Sendungen aus Großbritannien:

15.00-16.00: 11985 (Rampisham 500 kW, 85°) seit 15.2. für Westasien: Englisch  
 17.00-18.00: 9430 (Skelton 300 kW, 110°) für die Türkei: Türkisch  
 17.00-18.00: 9530 (Rampisham 500 kW, 105°) für den Nahen Osten: Arabisch  
 17.00-18.00: 7390 (Rampisham 500 kW, 120°) für Ostafrika: Somali  
 18.00-19.00: 6090 (Rampisham 500 kW, 95°) für Europa: Tschechisch  
 18.00-19.00: 7240 (Skelton 300 kW, 110°) für die Türkei: Türkisch  
 18.00-19.00: 9660 (Skelton 300 kW, 140°) für Nordafrika: Arabisch  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm



### VEREINIGTES KÖNIGREICH: PAUL HARRISON REPRÄSENTANT DER INSPIRATION-NETWORKS

(INI 18.2./HjB) Inspiration Network International hat Paul Harrison/PK Media Ltd zu seinem Repräsentanten auf dem britischen Markt gemacht. Harrison soll die Publikums- und Kundenpflege des christlichen Fernsehsenders übernehmen und weitere Interessenten für die INI-Programme für Europa, Afrika und

den Nahen Osten anwerben. Inspiration Ministries betreibt drei Kabel- und Satellitenprogramme, The Inspiration Network; Halogen TV und Inspiration Network International sowie im Internet bei [www.inspiration.org](http://www.inspiration.org) verschiedene Abrufangebote.

Harrison war Marketingmitarbeiter bei verschiedenen Unternehmen bzw. ist als freier Berater in diesem Bereich tätig. Die Eintrittskarte bei INI war offenbar die Vermittlung des Sendevertrag mit Bishop John Francis für die Ruach Ministries.

John Francis ist der Gründer und Senior Pastor der Ruach Church, einer Megagemeinde mit 5.000 aktiven Mitgliedern in London. In den achtziger Jahren wurde der Sohn eines aus der Karibik stammenden Pastorenpaars als Gospelmusiker und Leiter des Inspirational Choir einem größeren Publikum bekannt. In den neunziger Jahren wandte sich Francis verstärkt dem Predigen zu.

### VEREINIGTES KÖNIGREICH: BBC-MORGENANDACHT VON PAPST BENEDIKT XVI.

(RV 18.2./HjB) Die BBC will Papst Benedikt XVI. als Sprecher für den geistlichen Impuls „Gedanken zum Tag“ gewinnen. Man habe das Kirchenoberhaupt um einen Beitrag während seines Großbritannienbesuchs im September angefragt. Das sagte der Leiter des Hörfunkprogramms Radio 4 laut der englischen Tageszeitung The Times. Vatikan-Sprecher Federico Lombardi nannte den Vorschlag laut der Zeitung „interessant und bedenkenswert“. Ob der Papst darauf eingehe, hänge von dessen persönlicher Einschätzung ab. Der dreiminütige Thought for the Day wird täglich im BBC-Morgenprogramm ausgestrahlt.

### VEREINIGTES KÖNIGREICH: MOUNTAIN FM IM INTERNET

(HjB) Die Festival Church, eine 1992 in Ebbw Vale (Südostwales) gegründete evangelikale Gemeinde, hat ein eigenes Radioprogramm ins Leben gerufen. Mountain FM hat als Internetradio bei [www.mountainfm.co.uk](http://www.mountainfm.co.uk) begonnen,

soll aber mittelfristig auch auf UKW senden.

## OZEANIEN

### AUSTRALIEN (NSW): SENDERECHT VON RHEMA FM NEWCASTLE VERLÄNGERT

(FEB 16.2./HjB) Das Senderecht von Rhema FM Newcastle ist um fünf Jahre verlängert worden. Die Station in New South Wales war 1985 die erste australische Partnerstation von Radio Rhema Neuseeland und bekam 1999 ein volles Senderecht. 2RFM versteht sich als christliches Nachbarschaftsradio für das Hunter Valley in New South Wales und lebt überwiegend von ehrenamtlicher Arbeit.

### AUSTRALIEN (NSW): VORBEREITUNGEN FÜR EINEN WEITEREN CHRISTLICHEN KURZWELLESENDER

(DXLD 28.2./HjB) Nach dem seit gut zwei Jahren sendenden Radio Symban, dessen griechisch-australische Programm auf 2368,5 kHz auch schon auf der anderen Seite des Pazifik gehört werden konnte, arbeitet ein Craig Allen an seinem Sendestart einer Kurzwelle 3210 kHz (1 kW). Er hat dafür einen 1-kW-Sender, der früher bei Radio HCJB Pifo stand, erhalten, der nun 25 km westlich von Sydney in Schofields steht. Die Antenne sollte bis April 2010 errichtet sein. Gesucht wird noch eine zweite Welle im 5-MHz-Bereich. Wie Craig Allen gegenüber Johno Wright betonte, hat er noch keine Sendungen ausgestrahlt. Empfangsmeldungen für einen Bibelsender auf 3210 kHz gehören damit ins Reich des DX-Phantasie, es sei denn ein Hobbypirat hätte sich einen Scherz erlaubt.

### AUSTRALIEN (NT): SENDEENDE VON CVC IN DARWIN

(HjB) CVC hat zum 31. Januar 2010, 24.00 Uhr Weltzeit die Sendungen aus Darwin eingestellt und nutzt die Monate bis zum Ende der Pachtzeit zum Abbau der Kurzwellenstation.

Der letzte Sendeplan lautete:  
CVC

04.00-10.00: 17820 (D-250 kW, 290°) Indonesisch  
04.00-06.00: 17690 (D-250 kW, 340°) Mandarin-Chinesisch  
06.00-12.00: 17635 (D-250 kW, 340°) Mandarin-Chinesisch  
09.30-12.30: 15535 (D-250 kW, 303°) Englisch für Indien  
10.00-13.00: 9890 (D-250 kW, 290°) Indonesisch  
12.30-18.30: 13635 (D-250 kW, 303°) Englisch für Indien  
12.00-18.00: 13685 (D-250 kW, 340°) Mandarin-Chinesisch  
13.00-17.00: 11925 (D-250 kW, 290°) Indonesisch  
22.00-23.00: 9585 (D-250 kW, 340°) Mandarin-Chinesisch  
23.00-02.00: 15170 (D-250 kW, 340°) Mandarin-Chinesisch  
23.00-02.00: 15250 (D-250 kW, 290°) Indonesisch  
Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm  
Radio Australia  
00.00-00.30: 15180 (290°) Indonesisch  
00.00-02.00: 17665 (317°) Englisch bzw. 1.00-1.30 Burmesisch  
04.00-04.30: 15180 (290°) Indonesisch  
05.00-05.30: 15180 (290°) Indonesisch  
13.00-14.30: 11825 (340°) Mandarin-Chinesisch  
16.00-17.00: 11980 (317°) Englisch  
22.00-23.30: 9630 (290°) Indonesisch  
22.00-24.00: 12010 (317°) Englisch bzw. 23.00-23.30 Burmesisch

Die Suchprogramme nach in Nordkorea vermuteten Japanern hatten die Ausstrahlung aus Darwin offenbar schon früher eingestellt:

14.30-15.30: 9880 [11995] (3°) Furusato no Kaze Japanisch  
15.00-15.30: 9690 [11650] (3°) Nippon no Kaze, Koreanisch  
Demonstrationssendungen für Digital Radio Mondiale  
07.00-08.00: 17755 (317°) TDP Englisch  
Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

Nach den Kauf der Sendeanlage 1999 hatte CVC in Australien auch ein Funkhaus zur Produktion der drei Programmströme errichtet.

Später ist man näher ans Publikum herangerückt: Chinesisch wird in Singapur produziert, Englisch teilweise auch in Indien, Indonesisch teilweise auch in Indonesien.

Nach Angaben von Kai Ludwig befinden sich die drei 250-kW-Collins-Sender von 1968 noch vor Ort; tatsächlich war aber nur einer noch einsatzbereit, wenngleich als der vierte Sender, wenn die Kapazität voll ausgelastet war. Die beiden anderen wurden durch zwei 100-kW-Sender von Continental abgelöst, aber offenbar waren diese immer nur Reservesender. Die Hauptlast trugen drei 250-kW-Sender von Thomson. Zwei wurden 1994 in Darwin aufgestellt, ein dritter 1996 von Carnavon nach Darwin verlegt. So weit es sich um wiederverwendbares Material handelt, soll das geschehen (Verlegung, Verkauf); der Rest wird verschrottet. Im Juni 2010 soll das Gelände auf der Cox Peninsula an die Ureinwohner zurückfallen. Selbst wenn also Radio Australia Interesse an der Station gehabt hätte, wäre eine Übernahme nicht möglich gewesen. Radio Australia, das in jüngerer Zeit Sendezeit in Darwin angemietet hatte, hat diese Sendungen nach Palau und in die Vereinigten Arabischen Emirate verlegt. Die Suchsendungen nach in Nordkorea vermuteten Japanern nutzen hauptsächlich Sendeanlagen in Taiwan und Japan.



## AUSTRALIEN (QLD): AUSBAU BEI GOLD COAST'S 107.3FM

(FEB 16.2./HjB) Gold Coast's 107.3FM ist gegen Ende 2009 in neue Räume ganz in der Nähe des Strandes umgezogen. Man hat hier doppelt so viel Platz wie vorher und will ein zusätzliches Studio einrichten. Nach Abschluss des AUD 250.000-Projekts will der christliche Nachbarschaftssender auch mit Lokalnachrichten beginnen. Hierfür hat sich ein Team von fast 20 Ehrenamtlichen gebildet.

107.3fm versteht sich als „positive, familienfreundliche Radiostation“, bei der man als Elternteil nicht auf obszöne Sprache in Moderation und Musiktiteln gefasst sein muss.

## AUSTRALIEN (WA): STURMSCHÄDEN BEI HCJB GLOBAL-AUSTRALIA

(HCJB/HjB) Nach schweren Sturmschäden Ende Januar 2010 ist HCJB Kununurra seit Mitte Februar wieder im Vollbetrieb. Ein Halteseil und sieben weitere Trägerseile waren gerissen. Da der Boden durch Regen aufgeweicht war, konnte kein Kran eingesetzt werden, so dass Dennis Pease und Greg Wilson nach der Sicherung des Antennenturms auf der Antenne herumklettern und die betroffenen Teile abbauen und eine neue Sektion einbauen. Die Reparaturen waren am 11. Februar abgeschlossen, so dass nach zwölf tägiger Unterbrechung auch die Sendungen in Japanisch und Chinesisch wieder ausgestrahlt werden konnten.

Während HCJB Global in den USA nach dem Sendeende der Ursprungsstation HCJB Quito nicht mehr mit der Kurzwelle als Plattform rechnet und CVC das Auslaufen des Pachtvertrags für das nordaustralische Darwin zum weitgehenden Sendeende auf Kurzwelle genutzt hat, setzt die Schwesterorganisation in Australien immer noch auf Kurzwellsendungen für Asien und Ozeanien.

Über die beiden 100-kW-Kurzwellsender in Kununurra kommen 15 Stunden Sendungen täglich bzw. Programme in 21 Sprachen (Bahasa Indonesia, Bahasa Malaysia, Bhojpuri, Chhattisgarhi, Englisch, Fujian-Chinesisch, Gujarati, Hindi, Hmar, Japanisch, Kurux, Malayalam, Mandarin-Chinesisch, Marathi, Marwari, Nepali, Punjabi, Rawang, Tamil, Telugu und Urdu).

## NEUSEELAND: HARRY YEOMAN GESTORBEN

(HCJB 26.2./HjB) Nach vier Jahrzehnten haupt- und ehrenamtlicher HCJB-Arbeit ist Harry Yeoman nach

langer Krankheit am 23. Februar 2010 in Neuseeland gestorben.

Yeoman wurde am 19. Dezember 1919, in Lower Hutt, Neuseeland, geboren. Im zweiten Weltkrieg diente er bei der Royal New Zealand Air Force und lernte dabei in Großbritannien seine Frau kennen. Am 17. Juli 1943 heirateten May McAdam und Harry Yeoman. Das Paar hatte sechs Kinder, von denen eines schon nicht mehr lebt. Eine Tochter trat für acht Jahre in die Fußstapfen der Eltern: Margie und Ehemann Ken McLeay waren beim HCJB-Hospital in Shell, Ecuador, tätig.

Nach dem Krieg schlug Harry Yeoman in seinem Heimatland die Lehrerlaufbahn ein. Nach Teilzeitarbeit für christlichen Rundfunk in Neuseeland trat das Ehepaar in die Dienste von Radio HCJB Quito ein. Nach dem einjährigen Spanischkurs in Costa Rica nahmen die Yeomans im April 1970 beim englischen Programm ein („Shalom“, „Passport“). Im ersten Jahrzehnt hatte Harry Yeoman auch verschiedene Führungsaufgaben, so als English Language Service Director (1971-1973), Associate Broadcasting Director (1974) und Director of World Offices (1974-1979). In diesen Jahren war Radio HCJB Quito die Zentrale der Missionsarbeit; mit der Öffnung verschiedener Länder für den Privatfunk begann allerdings in den siebziger Jahren ein Prozess der Internationalisierung und Regionalisierung.

1979 wurden die Yeomans nach Europa ausgesandt, wo in verschiedenen Ländern das öffentlich-rechtliche oder staatliche Rundfunkmonopol fiel. Ursprünglich soll-



ten sie eine Tochterarbeit in Italien aufbauen. Tatsächlich entwickelte sich aber in Italien und Frankreich eher ein Modell, das später „Radioplanting“ genannt wurde. HCJB stand lokalen Gruppen bei der Einrichtung von christlichen Lokalsendern bei, zunächst vor allem mit der Erfahrung aus Privatfunksystemen und mit Programmtraining. In späteren Jahren steuerte der HCJB-Technikzweig auch Sender bei.

Die letzte Station vor dem Ruhestand in Neuseeland war die Mitwirkung bei KFBS Saipan, einer neuen Station der Far East Broadcasting Co. Ab 1986 widmeten sie sich der HCJB-Unterstützung in Neuseeland. 2009 erschien eine Autobiographie Joy in the Journey.

## **PALAU: WEITERHIN INDONESISCHE SENDUNGEN VON CVC**

(WB/HjB) Trotz des Sendeendes aus Darwin hat CVC International die indonesischen Kurzwellensendungen noch nicht völlig aufgegeben. Jedenfalls wurde ein Programmsegment mit viel Musik sogar in Deutschland beobachtet, wenngleich die Zuspiegelung extrem schlecht bzw. instabil war.

07.00-10.00: 15725 (T8WH 100 kW, 270°) Mo-Fr (ex 04.00-10.00 17820 aus Darwin)

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

## **TV- UND RADIOPROGRAMME DER ADVENTISTEN AUCH AUF DEN SALOMONEN**

(APD 22.2./HjB) Die Siebentags-Adventisten möchten auch auf den Salomonen Fernseh- und Radioprogramme ausstrahlen. Wie Jared Madden, Direktor des im Aufbau befindlichen adventistischen Medienzentrums, mitteilte, würden in Kukum nahe der Hauptstadt Honiara eine UKW-Antenne für Radiosendungen und eine Satellitenschüssel zur Einspeisung von Fernsehbeiträgen errichtet. Unter dem Namen Hope Channel sollen künftig internationale und ortsbezogene Radio- und TV-Sendungen zu den Themen Gesundheit, Gospelmusik und Glaube ausgestrahlt werden. Die Fern-

sendungen werden über Satellit und die Radioprogramme über UKW zu empfangen sein.

Das seit 2003 bestehende Netzwerk Hope Channel der Siebentags-Adventisten bietet weltweit Fernsehprogramme in verschiedenen Sprachen auf neun Kanälen über sieben Satelliten an, die in rund 40 Landesstudios produziert werden.

Auf den Salomonen leben 39.300 erwachsene getaufte Siebentags-Adventisten in 184 Gemeinden. Die dortige Freikirche unterhält einige Grundschulen, zwei berufsbildende Schulen, ein Gymnasium, eine Hochschule, ein Krankenhaus und 17 Kliniken.

## **DEUTSCHSPRACHIGES EUROPA**

### **DEUTSCHLAND: FINANZSORGEN BEI DER „STIMME DER HOFFNUNG“**

(HjB) In einer leicht abgespeckten Version hat die Stimme der Hoffnung das Programmheft Februar 2010 verschickt. Im Begleitschreiben nennt Leiter Matthias Müller den Start eines 24-stündigen Fernsehprogramms als einen „Höhepunkt des letzten Jahres“: „Allerdings wird uns das neue Jahr vor einige - auch finanzielle - Hürden stellen. Damit müssen wir alle Ausgabenpositionen in unserem Hause einer gründlichen Prüfung unterziehen.“ Ein Thema ist dabei, ob man das Programmheft weiterhin kostenfrei verschicken kann.

### **DEUTSCHLAND (HH): CHRISTLICHE FEIERTAGE „ABGESTAUBT“ AUF BIBEL TV**

(BibelTV 1.2./HjB) Im Februar 2010 startet Bibel TV „abgestaubt“, eine neue Kindersendung zum Kirchenjahr. Die Moderatoren Laura Eggers und Toni Wleczyk erforschen die Geschichte hinter den christlichen Feiertagen. Tatkräftig unterstützt werden die beiden von Dr. Dr. Stauert von Flusel, einem ganz besonderen Professor der Archäologie und Doktor der Theologie.

Am 2. Februar 2010, zu Mariä Lichtmess sind Laura, Toni und Dr.

Dr. von Flusel zum ersten Mal auf Bibel TV zu sehen. Geschäftsführer Henning Röhl ist begeistert: „Wir freuen uns, dass wir diese Kinder-sendung, die durchaus auch für Erwachsene geeignet ist, produzieren können. Sie kommt direkt aus der Nachwuchs-Schmiede unseres Hauses. Idee und Konzept haben unsere Volontäre entwickelt.“



Das Team von abgestaubt: Dr. Dr. Staubert von Flusel, Laura Eggers, Henning Lüthje, Corinna Waltz und Toni Wleczyk

## DEUTSCHLAND: ZEICHENTRICKFILM „DIE ZEHN GEBOTE“ IM KINO

(HjB) Ab dem 18. Februar 2010 läuft in deutschen Kinos ein Zeichentrickfilm über Mose und die Zehn Gebote. Der Film stellt einen Beitrag zur Glaubens- und Wertevermittlung an Kinder dar, sagte der Leiter des Referates „Medien und Publizistik“ im Kirchenamt der Evangelischen Kirche in Deutschland, Udo Hahn. Es handelt sich dabei ebenso um einen Versuch der Annäherung an eine der bewegendsten biblischen Erzählungen sowie ein Impuls zur Information - „gerade auch für viele der Religion fernstehende Kinder und Familien“. Dementsprechend sorgt die Evangelische Kirche mit diversen Premierens auch für Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit, so am 21. Februar in Hannover von Bischöfin Margot Käßmann, der Ratsvorsitzenden der Evangelischen Kirche in Deutschland, am 6. März in München mit dem bayerischen Landesbischof Johannes Friedrich und am 17. April in Stuttgart mit dem württembergischen Landesbischof Frank Otfried July in Stuttgart.

Der US-Film wurde in der deutschen Fassung mit den Stimmen bekannter Schauspieler wie Ben Becker, Otto Sander, Sky Du Mont, Sascha Hehn und Judy Winter synchronisiert. Zum Film gibt es didaktisches Beileitmaterial, das im Unterricht und der Gemeindefarbeit eingesetzt werden kann. Weitere Informationen finden sich im Internet bei [www.diezehngebote-derfilm.de](http://www.diezehngebote-derfilm.de).

## DEUTSCHLAND (NW): DOMRADIO IN PULHEIM AUF SENDUNG

(domradio 1.2./HjB) Das Kölner domradio ist ab sofort in Pulheim auf UKW 92,0 MHz zu hören. Chefredakteur Ingo Brüggengjürgen freut sich über die neue Frequenz: „Auch wenn unser domradio.de immer öfter über das Internet gehört wird, so ist die jetzt aufgeschaltete Frequenz 92,0 MHz in Pulheim und Umgebung für uns doch ein gut hörbarer Erfolg, denn UKW funktioniert überall und in jedem Radiogerät immer noch am besten!“

domradio feiert den Sendestart auf der Pulheimer Frequenz am 7. Februar mit der Live-Übertragung des Sonntagsgottesdienstes aus der Pulheimer Kirche St. Kosmas und Damian. Der Pfarrer der Gemeinde, Dechant Hubert Ludwikowski: „Für unsere Pfarrei ist die neue UKW-Frequenz eine tolle Sache. Dem Beispiel unserer Schutzpatrone folgend, können wir unseren Glauben wirkungsvoll verkünden und unsere 'Frohe Botschaft' sogar weit über den Kirchturm hinaus in die Lande tragen!“

Hauptwelle des domradio bleibt die Kölner Regionalfrequenz 101,7 MHz. Bereits seit zehn Jahren sendet domradio aus Köln ein 24-stündiges Programm. „Eingebettet in ruhige Popmusik, hören Sie bei domradio rund um die Uhr aktuelle Berichte. Christliche Positionen werden so von Köln aus in den gesellschaftlichen Dialog eingebracht. Das Programm wird abgerundet durch liturgische Elemente, wie einer Laudes und Komplet oder dem Tagesevangelium mit einer aktuellen Auslegung. Außerdem senden wir sonntags und zu besonderen Anläs-

sen Gottesdienste aus dem Kölner Dom und anderen Gemeinden.“

Außer im Kölner Kerngebiet ist domradio regional über UKW in Fulda (Hessen) auf 99,2 MHz. und in und um Bretzenheim an der Nahe (Rheinland-Pfalz) auf 87,9 MHz zu empfangen

## ÖSTERREICH: RADIO STEPHANDSDOM JETZT AUCH IM KABEL

(HjB) Das Wiener „Radio Stephansdom“ strahlt sein Programm seit dem 10. Februar 2010 auch in Salzburg aus. Durch einen Knopfdruck von Erzbischof Alois Kothgasser startete an diesem Mittwoch das Programm auch im Salzburger Kabelnetz.

Kabel-TV-Kunden der Salzburg AG empfangen Radio Stephansdom digital landesweit auf 466 MHz. Dafür ist ein DVB-C Receiver (entweder als Digibox oder in das TV-Gerät integriert) notwendig. Geeignete Geräte sind im Handel oder auch direkt bei der Salzburg AG erhältlich.

Ohne DVB-C-Receiver (analog) empfängt man Radio Stephansdom auf 104,00 MHz in der Stadt Salzburg, im Flachgau, Tennengau und im Mondseeland (ab Sommer 2010 auch im Pongau, Pinzgau und Lungau). Mit jedem handelsüblichen UKW-Radio das an die Salzburg AG KTV-Dose angeschlossen ist kann so Radio Stephansdom empfangen werden.

Terrestrisch sendet Radio Stephansdom in seinem Stammraum Wien und Umgebung auf 107,3 MHz.

## MEDIEN AKTUELL: KIRCHE IM RUNDFUNK MÄRZ 2010

### AFRIKA

## ÄTHIOPIEN: STÖRSENDUNGEN GEGEN RELIGIÖSES EXILPROGRAMM

(WB/HjB) Die äthiopische Regierung lässt nicht nur immer wieder einmal

internationale Auslandssender stören, sondern auch privat organisierte Exilprogramme. Wie Kurzwellenexperten an mehreren Montagen im März beobachtet haben, ist davon aktuell auch das EOTC Holy Synod Radio.

16.00-17.00: 15195 (Samara) Mo  
EOTC in Amharisch  
Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
Programm

Jedenfalls in Europa und Nordamerika überdeckt das Äthiopien-typische Rauschen das religiöse Programm vollständig.



## **KENIA: GENERALÜBERHOLUNG IM FUNKHAUS VON TWR KENYA**

(TWR 18.3./HjB) TWR Kenya hat im März eine Generalüberholung der Elektrik in seinem Funkhaus durchgeführt. Das Gebäude ist mittlerweile 23 Jahre für Trans World Radio im Betrieb und beherbergt immerhin fünf Studios. Am 28. Februar 2010 versammelte sich ein Team bestehend aus Lee Lowell (TWR USA Office), Chuck Saunders, James und Lyn Burnett (TWR Africa Regional Office), Dian Mathee (3D Outreach South Africa) in Kenia, um zusammen mit David Katana (TWR Kenya studio maintenance) und George Arodi (freier Elektriker) an dem Projekt zu arbeiten, das durch die Freundlichkeit eines Großspenders möglich wurde.

TWR Kenya liefert dem internationalen Verbund Sendungen in Englisch, KiSwahili und Somali zu, platziert die Programme aber auch auf eigene und fremde UKW-Sender in Kenia. Mit dem Wachstum von TWR Kenya war auch der Gebäudekomplex gewachsen und damit, manchmal etwas unkontrolliert, auch die Verdrahtung. „Es war, als ob man

die Schachtel eines Puzzles öffnet und alles liegt noch durcheinander. Man legt aneinander, prüft und versucht, in der Hoffnung, dass am Ende alles passt. Es macht Spaß, und es ist Arbeit.“ Vom Stromanschluss und dem Sicherungskasten über die Stromverteilung bis zu Schaltern und Steckdosen wurde die gesamte Elektrik überprüft. In vielen Fällen wurde ausgetauscht. Der Back-up-Generator, der Stromausfälle im öffentlichen Netz abfängt, wurde neu angeschlossen. Neu gemacht wurde das Computernetzwerk, repariert auch die Klimaanlage bzw. die Ventilation.



## **SÜDAFRIKA: TWR RADIO 155 AUCH IN AFRIKAANS**

(TWR 31.3./HjB) Nach 12 Jahren Sendungen im Bouquet von Digital Satellite Television hat Trans World Radio seinen Radiokanal umbenannt und sendet jetzt als TWR Radio 155 auf dem gleichnamigen Kanal. Neu im Programm sind mehrere Sendestrecken in Afrikaans, das vor allem von weißen Afrikanern und Farbigen gesprochen wird.

Die neuen Sendungen sind ein Gemeinschaftsprojekt von TWR South Africa mit Triple M Productions, das die Programminhalte zuliefert und die Öffentlichkeitsarbeit betreibt. Afrikaans kommt täglich 10.00-13.00 Uhr und sonntags sogar bis 19.00 Uhr. Die restliche Sendezeit ist in Englisch und Deutsch (30 Min. täglich). Weitere Informationen finden sich über [www.twrradio155.org.za](http://www.twrradio155.org.za).

## **AMERIKA**

### **CHILE: SENDEPLAN VON CHRISTIAN VISION**

(CVC 20.3./HjB) Die protestantische Radiomission Christian Vision hat in der Zeit 14. März bis 3. April 2010 folgenden Sendeplan für Lateinamerika.

11.00-12.00: 9635 [9780] (S-100 kW, nd) La Voz  
12.00-22.00: 9635 (S-100 kW, 30°) La Voz  
12.00-02.00: 17680 (S-100 kW, nd) La Voz  
18.00-20.00: 17860-DRM (S-15 kW, 45°) Voz Crista, ab 28.3. 17640  
22.00-02.00: 9745 (S-100 kW, 30°) La Voz  
Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
Programm

### **CHILE: ERDBEBENSCHÄDEN BEI RTM CHILE**

(FEB 16.3./HjB) Bei dem 8,8-Erdbeben in Chile wurde auch die Niederlassung von Radio Trans Mundial schwer getroffen. Dies teilte der Direktor von RTM Chile, Sigisfredo Alvarado, mit. Zwar gab es keine Personenschäden, aber im Gebäude sind Decken eingestürzt und begruben die Büros. Der Schaden wird erst aufgenommen und kann noch nicht in Euro beziffert werden. Bei der Naturkatastrophe im Februar wurden 6 von 14 chilenischen Verwaltungsregionen direkt vom Erdbeben und dem nachfolgenden Tsunami getroffen. Ersten Schätzungen nach sind ca. 500.000 Familienhäuser komplett zerstört, ca. 2 Mio. Menschen sind davon direkt betroffen.

In Chile ist RTM primär als Verteiler spanischer Radiosendungen aktiv. Derzeit arbeitet man mit an die 80 Sendern in Chile und einem Dutzend im Ausland zusammen. Der chilenische RTM-Zweig ist wie viele andere südamerikanische TWR-Partner eng mit dem Evangeliums-Rundfunk (heute ERF Medien) verbunden. Im Januar 1995 entsandte der ERF Sigisfredo und Dorothea Alvarado zum Aufbau eines Zweiges nach Chile. Der gebürtige Chilene hatte als politischer Flüchtling in Deutschland ei-

ne Bekehrung vom Marxismus zum Christentum erlebt und danach eine Bibelschule und Rundfunkausbildung gemacht.

## FRZ.-GUYANA: SENDEPLAN VON FAMILY RADIO

(Obs 1.3./HjB) Family Radio hat nach Angaben des Observer-Teams von Radio Bulgarien derzeit folgenden Sendeplan aus Montsineri für Südamerika:

22.00-24.00: 9465 (M-250 kW, 215°)

Englisch. 23.00 Portugiesisch

22.00-01.00: 7360 (M-250 kW, 170°)

Portugiesisch. 0.00 Englisch

00.00-01.00: 7390 (M-250 kW, 215°)

Spanisch

02.00-03.00: 5930 (M-250 kW, 215°)

Englisch

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)

Programm

## USA (NC): SENDERPROBLEME BEI WTJC NEWPORT

(DXLD/HjB) WTJC Newport hatte am 24./25. Februar eine technisch bedingte zweitägige Sendepause, nachdem das Grundsignal am 23. Februar total verzerrt war und Seitenausstrahlungen den Bereich 9325-9400 kHz störten. Der Kurzwellenexperte und Skeptiker Glenn Hauser bezog sich am 24. Februar auf das Rufzeichen WTJC, das je nach Überlieferer als „Waiting till Jesus Comes“ oder „Worung till Jesus Comes“ ausgelegt wird: „We can only hope and pray, that while waiting for Jesus to come, they will really work on fixing it this time before putting it back on the air.“ (Wir können nur hoffen und beten, dass sie, während sie auf Jesus warten, tatsächlich auch hart arbeiten und das Problem lösen, bevor sie den Sender wieder in Betrieb nehmen.“)

Auch nach der Sendepause arbeitete der Sender etwas unter der Nominalfrequenz 9370 kHz und auch die Seitenausstrahlungen kamen zurück. Am 3. März 2010 wurde der Sender erneut stillgelegt, aber auch danach gab es die bekannten technischen Probleme. Wie Hans Johnson bei einem Anruf am 24. Februar erfuhr, wird der seit einiger Zeit stillgelegte Sender der aufge-

lassenen Schwesterstation WBOH von 5920 auf 9370 kHz umgestellt. Es mag also sein, dass die Tages des bisher auf 9370 kHz eingesetzten Eigenbaus gezählt sind. Nachdem das Fundamental Broadcasting Network schon Sendezeit bei anderen Kurzwellenstationen gemietet hatte, begann die eigene Kurzwellenstation im August 1999 mit Testsendungen und richtete sich Ende September auf 9370 kHz ein.

## USA (TN): SONDERSENDUNGEN VON WTWW LEBANON VON DER NRB-CONVENTION

(DXLD/HjB) Obwohl sich WTWW Lebanon noch in der Testphase befindet, gab es vom 28. Februar bis 2. März 2010 Live-Schaltungen zur Jahresversammlung der National Religious Broadcasters in Nashville. Ted Randall interviewte verschiedene Teilnehmer und dürfte damit zugleich auf den neuen Kurzwellensender aufmerksam gemacht haben. Obwohl Senderbetreiber George McClintock immer wieder dementiert, dass er den Sender mit Pastor Pete Peters' belegen will, wurden dessen Programme eben doch immer wieder auf 5755 bzw. 9480 kHz gehört. Für den flüchtigen Hörer besteht Verwechslungsgefahr mit Family Radio 19.00-22.00 Uhr auf der deutsche Kurzwelle Nauen 9480 kHz. Beim genaueren Hinhören unterscheidet sich das „arische Evangelium“ von Pete Peters aber doch.

## USA (TN): NEUE FREQUENZ FÜR WTWW

(GIH 13.3./HjB) WTWW Lebanon wechselte am 13. März 2010, 0.00 Uhr, von 5755 nach 5080 kHz. Empfangsexperten sahen die Frequenzwahl allerdings skeptisch und sagten wechselseitige Störungen mit einem Utility-Sender auf 5078 kHz voraus. Tatsächlich wechselte WTWW am 23. März nach 5755 kHz zurück. Als Tagesfrequenz soll 9480 kHz bleiben. Im Prinzip ist George McClintock mit dem offiziell immer noch im Test befindlichen 100 kW-Harris-Sender sehr zufrieden. Wie George McClintock gegenüber Glenn Hauser bestätigte, wird

WTWW-1 ab dem 1. April 2010 offiziell mit Scriptures for America belegt. Schon bisher wurde der Sender fast ausschließlich mit den Sendungen von Pastor Pete Peters belegt, der allerdings auf seiner Website falsche Sendepläne von WWCR und WTWW angibt.

Der zweite 100 kW-Sender, ein Continental 418, wird bereits aufgestellt, dürfte aber kaum vor den nächsten vier bis sechs Monaten auf Sendung gehen. Seit Februar 2010 funktioniert bei <http://wtww.us> auch ein Livestream des ausgestrahlten Programms.

## USA (TN): WINTERSENDEPLAN VON WWCR NASHVILLE ERNEUT MODIFIZIERT

(WWCR/HjB) WWCR Nashville hat seinen Sendeplan ein weiteres Mal modifiziert und folgenden Sendeplan 1.-28. März 2010:

WWCR-1 (100 kW, 46°)

02.00-10.00: 3215

10.00-12.00: 9985

12.00-21.00: 15825

21.00-01.00: 7465

23.00-02.00: 3240 aufgegeben, da Einspruch einer Militärfunkstelle

01.00-02.00: 7490

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)

Programm

WWCR-2 (100 kW, 85°) University Network (21 h, Sa So 24 h) / The Power Hour Joyce Riley (Mo-Fr 3 h)

01.00-13.00: 5935

13.00-01.00: 13845

WWCR-3 (100 kW, 40°)

23.00-03.00: 5070

03.00-12.00: 4840 (ex 4775, 5070)

12.00-17.00: 7490

17.00-23.00 12160

WWCR-4 (100 kW, 90°) Pete Peters Scriptures For America

02.00-12.00: 5890

12.00-02.00: 9980

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)

Programm

## ASIEN

### ISRAEL: SENDEPAUSE BEI AL MAHED-TV

(RV 26.3.) Der einzige christliche Fernsehsender in den Palästi-

nensergebieten darf wieder senden. Zuvor sei der Privatsender al Mahed-TV, übersetzt „Christi-Geburt-Fernsehen“, vorübergehend geschlossen worden, berichtete Senderdirektor Samir Kumsieh am 26. März 2010 auf Anfrage. Die palästinensische Polizei habe den Sender in Bethlehem in der Vorwoche wegen eines Lizenz-Streites gestürmt und den Betrieb gestoppt. Am Mittwoch sei jedoch wegen massenhafter Proteste aus Journalistenkreisen die Entscheidung vorläufig wieder rückgängig gemacht worden. Bevor das Programm seinen Betrieb wieder aufnimmt, fordert der Sender laut Kumsieh allerdings eine Entschuldigung. Außer al Mahed-TV seien weitere sechs Privatsender von der Maßnahme betroffen, sagte der Direktor. Entgegen anders lautender Medienberichte in Israel habe es sich somit nicht um einen gezielten Angriff auf eine christliche Einrichtung gehandelt. Örtliche Journalisten sprachen von einem Angriff auf die Meinungsfreiheit. Al Mahed sendet seit dem 23. September 1996.

## TADSCHIKISTAN: FREQUENZ-ÄNDERUNG FÜR RADIO VATIKAN

(WB 1.3./HjB) Radio Vatikan ändert zum 7. März 2010 eine Relaisfrequenz für den Morgendienst nach Indien:

00.25-02.00: 9580 (ex 5895)  
(Duschanbe 100 kW, 137°) // 7335  
(Santa Maria di Galeria 500 kW, 98°) Urdu, Hindi, Tamil, Malayalam, Englisch

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

Die neue Frequenz wird für die Zeit vom 2. Mai bis 4. Sept. 2010 durch 11850 kHz ersetzt. Die Kurzwelle aus Santa Maria bleibt unverändert.

## EUROPA

### DEUTSCHLAND: WINTERSENDEPLAN VON ADVENTIST WORLD RADIO

(Obs 8.3./HjB) Adventist World Radio hat im Winter 2009/10 noch folgenden Sendeplan über Media

Broadcast in Nauen und Wertachtal bzw. im französischen Issoudun:

03.00-04.00: 7315 (W-250 kW, 135°) für das Horn von Afrika: Tigrigna. 3.30 Amharisch  
03.00-03.30: 7370 (W-250 kW, 135°) für das Horn von Afrika: Oromo  
04.00-04.30: 7425 (W-250 kW, 120°) für den Nahen Osten: Arabisch  
05.00-06.00: 6025 (W-100 kW, 120°) Bulgarisch  
07.00-08.30: 11975 (W-100 kW, 210°) für Algerien und Marokko: Arabisch. 08.00 Berbersprachen  
08.00-09.00: 12010 (W-100 kW, 210°) für Algerien und Marokko: Französisch und Berbersprachen  
10.00-11.00: 9610 (N-100 kW, 180°) So Italienisch  
12.00-13.00: 15495 (N-250 kW, 85°) für Südasien: Englisch. 12.30 Bangla  
13.00-13.30: 11720 (N-250 kW, 70°) für West-China: Mandarin, Sa So Uighurisch  
13.30-15.00: 11725 (N-250 kW, 70°) für West-China: Mandarin-Chinesisch  
15.00-16.00: 11675 (W-250 kW, 75°) für Zentralasien: Nepali. 15.30 Englisch  
15.00-15.30: 11860 (W-250 kW, 90°) für Südasien: Punjabi  
15.30-16.00: 11905 (W-250 kW, 75°) für Südasien: Hindi  
16.30-17.00: 17575 (I-250 kW, 125°) für das Horn von Afrika: Somali  
17.00-17.29: 9445 (W-250 kW, 120°) für den Nahen Osten: Arabisch  
17.30-18.00: 9595 (W-100 kW, 210°) für Algerien und Marokko: Kabyllisch  
17.30-18.00: 11795 (W-250 kW, 135°) für das Horn von Afrika: Oromo  
19.00-20.00: 11955 (N-125/100 kW, 215°) für Algerien und Marokko: Arabisch  
19.00-20.00: 11760 (W-100 kW, 210°) für Algerien und Marokko: Arabisch. 19.30 Tachelhit  
20.00-20.30: 9805 (W-100 kW, 210°) für Algerien und Marokko: Französisch  
Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

Adventist World Radio sendete ab dem Oktober 1996 aus Jülich und in jüngerer Zeit über Jülich, Nauen und Wertachtal.

### DEUTSCHLAND: WINTERSENDEPLAN VON BIBLE VOICE

(Obs 1.3./HjB) Der Sendezeitmakler Bible Voice Broadcasting Network hat folgenden Wintersendeplan 2009/10:

Senderichtung Europa  
08.00-08.45 5945 (N-100 kW, 280°)  
Maximalzeit für Westeuropa  
08.00-08.30 Sa So Englisch  
08.30-08.45 Sa Englisch  
18.00-18.30: 7365 (W-100 kW, 240°) für Spanien: So Spanisch  
19.00-20.00: 6030 (W-125 kW, 60°)  
Maximalzeit für Osteuropa  
19.00-19.15 Di Fr Russisch, Do Ukrainisch, So Englisch  
19.15-19.30 Di Fr Russisch, So Englisch  
19.30-19.45 Fr Russisch, Sa So Englisch  
19.45-20.00 So Englisch  
Senderichtung Naher Osten  
04.30-05.15: 7410 (W-250 kW, 120°) Maximalzeit  
04.30-05.00 Di Do Arabisch  
05.00-05.15 Fr Arabisch  
16.30-19.15: 9460 (N-100 kW, 130°)  
Maximalzeit  
16.30-16.45 So Englisch  
16.45-17.00 täglich Englisch  
17.00-17.15 Di Do-So Englisch, Di bis 17.20  
17.15-17.45 Do Sa So Englisch  
17.45-18.00 Sa So Englisch  
18.00-18.15 Di Sa So Englisch  
18.15-18.30 Di Hebräisch, Sa So Englisch  
18.30-19.00 Di Hebräisch, Fr-So Englisch  
19.00-19.15 Sa So Englisch  
16.45-18.00: 5910 (W-100 kW, 120°) Maximalzeit  
16.45-17.15 Mi Arabisch  
17.15-17.30 Mo Mi Fr Arabisch  
17.30-18.00 Mi Arabisch  
18.00-19.00: 6110 (W-125 kW, 120°) Maximalzeit  
18.00-18.30 Sa Englisch  
18.30-19.00 Sa So Englisch  
19.00-20.00: 9470 (W-250 kW, 120°) Maximalzeit  
19.00-19.15 Sa Englisch  
19.15-19.30 Sa So Englisch

19.30-20.00 Fr Englisch  
 Senderichtung Mittlerer Osten  
 15.30-15.45: 9410 (W-250, 105°) So Farsi  
 16.30-18.30: 9925 (W-100 kW, 105°) Farsi für Iran  
 17.00-17.35: 11970 (W-250 kW, 120°) Maximalzeit  
 17.00-17.20 Mo-Fr Arabisch  
 17.20-17.35 Mi Arabisch  
 18.00-19.00: 7365 (W-100 kW, 90°) für Iran  
 18.00-18.15 Mo-Fr Farsi, Sa Englisch, So -  
 18.15-18.30 Mo-Fr Farsi, Sa So -  
 18.30-19.00 Di Do So Farsi  
 Senderichtung Zentralasien  
 12.00-12.30: 15565 (N-250 kW, 70°) für Westchina: Di Do Uighurisch  
 Senderichtung Indien:  
 00.30-01.00: 6030 (W-250 kW, 90°) Hindi, Fr-So Englisch  
 14.00-15.00: 13730 (W-250 kW, 90°) Maximalzeit für Indien  
 14.00-14.15 Sa So Englisch  
 14.15-15.00 So Englisch  
 15.00-15.15: 12035 (W-250 kW, 90°) So Englisch  
 15.15-16.15: 12035 (W-100 kW, 90°) Maximalzeit für Pakistan  
 15.15-15.30 Sa Englisch  
 15.30-15.45 Di Fr Urdu, Do Sa Englisch  
 15.45-16.00 Di Fr Urdu,  
 16.00-16.15 Do Englisch  
 Senderichtung Ostasien  
 20.00-21.00: 5915 (W-250 kW, 45°) So Koreanisch CMI Voice of Wilderness, am 31. Jan. 2010 letztmals ausgestrahlt  
 Senderichtung Afrika  
 09.00-10.00: 17545 (W-125 kW, 125°) Fr Arabisch für Ägypten  
 16.00-19.00: 9730 (I-100 kW, 131°) Maximalzeit für Ostafrika  
 16.00-16.30 Mo Do Fr So Oromo, Di Mi Amharisch  
 16.30-17.00 Amharisch  
 17.00-17.30 Amharisch, Mo Di Fr Tigrigna  
 17.30-18.00 Amharisch  
 18.00-18.30 Fr-So Somali  
 18.30-19.00 Sa Amharisch  
 16.30-17.45: 11875 (W-100 kW, 150°) Maximalzeit für Sudan  
 16.30 Nuer. 17.30 Dinka  
 17.30-17.45 Fr Fur (N-100 kW, 153°)

18.30-19.15: 9510 (W-125 kW, 180°) für Zentralafrika: So KiSwahili. 18.45 Englisch  
 19.30-20.00: 9510 (W-125 kW, 180°) für Westafrika: Sa Französisch. 19.45 Adja  
 20.00-20.30: 9880 (N-125 kW, 205°) für Westafrika: Mi Englisch  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

## DEUTSCHLAND: SENDEPLAN VON FAMILY RADIO

(Obs 1.3./HjB) Family Radio hat nach Angaben des Observer - Teams von Radio Bulgarien derzeit folgenden Sendeplan:

Europa  
 17.00-18.00: 9885 (W-250 kW, 60°) für GUS: Russisch  
 18.00-19.00: 6120 (N-250 kW, 230°) für Südosteuropa: Spanisch  
 18.00-19.00: 5965 (W-250 kW, 60°) für GUS: Russisch  
 18.00-19.00: 6050 (W-100 kW, 90°) für Südosteuropa: Rumänisch  
 18.00-20.00: 3975 (W-100 kW, nd) für Südosteuropa: Ungarisch.  
 19.00 Serbisch  
 Arabische Welt  
 16.00-17.00: 9430 (W-250 kW, 120°) für Nahen Osten: Arabisch  
 17.00-18.00: 9850 (W-250 kW, 120°) für Nahen Osten: Arabisch  
 17.00-18.00: 11685 (W-125 kW, 180°) für Nordafrika: Arabisch  
 18.00-19.00: 9845 (W-250 kW, 150°) für Nordafrika: Arabisch  
 19.00-20.00: 9500 (W-250 kW, 150°) für Nordafrika: Arabisch  
 20.00-21.00: 9630 (N-250 kW, 210°) für Westafrika: Arabisch  
 21.00-22.00: 6010 (W-250 kW, 210°) für Westafrika: Arabisch  
 22.00-23.00: 5960 (W-250 kW, 210°) für Westafrika: Arabisch  
 Afrika  
 16.00-17.00: 9445 (N-500 kW, 150°) für Ostafrika: Oromo  
 16.00-18.00: 11955 (W-500 kW, 150°) für Ostafrika: Amharisch.  
 17.00 Swahili  
 18.00-19.00: 9465 (W-500 kW, 183°) für Westafrika: Hausa  
 19.00-20.00: 9695 (W-500 kW, 210°) für Westafrika: Französisch  
 19.00-22.00: 9480 (N-500 kW, 185°) für Westafrika: Englisch

20.00-21.00: 9595 (W-500 kW, 180°) für Westafrika: Französisch  
 21.00-22.00: 7305 (W-500 kW, 180°) für Westafrika: Französisch  
 Mittlerer Osten  
 16.00-17.00: 9880 (N-500 kW, 105°) für Iran: Persisch  
 17.00-18.00: 6105 (N-500 kW, 105°) für Iran: Persisch  
 Zentralasien  
 14.00-15.00: 13605 (W-250 kW, 75°) für Zentralasien: Usbekisch  
 Südasien  
 13.00-15.00: 13820 (N-500 kW, 84°) für Indien / Bangla Desh: Bengali  
 14.00-15.00: 13655 (W-500 kW, 90°) für Pakistan: Sindhi  
 14.00-15.00: 13840 (W-500 kW, 105°) für Pakistan / Indien: Punjabi  
 14.00-15.00: 15315 (W-500 kW, 105°) für Indien: Malayalam  
 14.00-15.00: 15325 (W-500 kW, 90°) für Indien: Oriya  
 14.00-16.00: 13700 (N-500 kW, 95°) für Indien: Hindi  
 15.00-16.00: 9800 (ex 9675) (N-500 kW, 84°) für Pakistan / Indien: Gujarati  
 15.00-16.00: 11610 (W-500 kW, 90°) für Indien: Kannada  
 15.00-16.00: 11935 (N-500 kW, 94°) für Indien / Sri Lanka: Tamil  
 15.00-16.00: 13790 (W-500 kW, 90°) für Indien: Englisch, aber Ende Februar keine Sendungen  
 16.00-17.00: 9405 (W-500 kW, 90°) für Indien: Hindi  
 16.00-17.00: 11830 (W-500 kW, 90°) für Pakistan / Indien: Urdu  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

Harold Camping hat für den Mai 2011 das Ende des Zeitalters der Evangeliumsverkündigung angekündigt. Der Gründer von Family Radio hatte das Ende des Church Age schon für Jahre in den achtzigern und neunziger Jahren angekündigt. Spötter fragen nun, ob die weltweiten Relaisverträge von Family Radio auch nur bis zu diesem Zeitpunkt laufen.

## VATIKAN/ITALIEN: PAPST BENEDIKT XVI. IN DER LUTHERISCHEN GEMEINDE ROM

(HjB) Am 14. März 2010 besuchte Papst Benedikt XVI. die Evangelisch-Lutherische Gemeinde in der

Christuskirche in Rom. Radio Vatikan übertrag das Ereignis ab 17.20 Uhr Ortszeit mit italienischem Kommentar für Rom (105,0 MHz, 585 kHz). Als Medium für den deutschen Kommentar von Radio Vatikan gab es nur das Internet.

Bei der von Lesungen, Gemeindegesang und Gebeten geprägten lutherischen Feier predigte Gemeindepfarrer Jens-Martin Kruse über einen Abschnitt aus dem zweiten Korintherbrief. Anschließend legte Benedikt XVI. einige Verse aus dem Johannesevangelium aus. Der Papst erinnerte eindringlich an die Notwendigkeit eines größeren Einsatzes für die Ökumene, man dürfe sich aber auch des Erreichten freuen. „Nachfolge geschieht im Wir: Zum Christsein gehört das Wir-Sein in der Gemeinschaft seiner Jünger. Und da steht die Frage der Ökumene mit uns auf: die Trauer darüber, dass wir dieses Wir zerrissen haben, dass wir doch den einen Weg in mehrere Wege zerteilen und so das Zeugnis verdunkelt wird, das wir damit geben sollten – dass die Liebe selbst nicht ihre volle Gestalt finden kann. Was sollen wir dazu sagen?“

Papst Johannes Paul II. hatte die Christuskirche 1983 besucht, dem 500. Geburtsjahr von Martin Luther: Es war der erste Besuch eines Papstes in einer lutherischen Kirche überhaupt. Die spätwilhelminische Christuskirche nahe dem Park Villa Borghese ist geistliches Zentrum für rund 350 deutschsprachige Protestanten in der italienischen Hauptstadt.

## VATIKAN: CTV BALD AUCH IN HD

(MN 4.3./HjB) Das Vatikan-Fernsehen soll ab Oktober 2010 auch in HD senden. Der für die Vatikan-Medien zuständige Federico Lombardi bezeichnet High Definition TV als „wichtigen Entwicklungsschritt bei unserer Bildberichterstattung über den Papst und das Geschehen im Vatikan. CTV bleibt damit eine zentrale Quelle für unsere internationalen Partner. CTV wurde 1983 gegründet und überträgt jährlich an die 200 Veranstaltungen. Zugleich fungiert CTV als Fernseharchiv der Papstgeschichte.

## VEREINIGTES KÖNIGREICH: TWR-UK AUF DAB

TWR-UK beginnt am 1. April 2010 mit DAB-Sendungen für Nordwestengland. TWR-Geschäftsführer Russell Farnworth hofft, mittelfristig das gesamte Königreich mit DAB abdecken zu können. „Das ist ein wichtiger Schritt für Trans World Radio und ein erster Schritt zu landesweiten DAB-Sendungen. Derzeit leben etwa 85 Prozent der Bevölkerung im Versorgungsbereich von Digital Audio Broadcasting.“

Erster DAB-Partner ist der MXR Multiplex, in dessen Einzugsbereich etwa 6 Mio. Hörer und Hörerinnen leben. Andere christliche Anbieter in DAB-Multiplexen sind Premier Radio, das für den Raum London auch auf Mittelwelle sendet, und United Christian Broadcasters, das vor Jahren auf der russischen Mittelwelle 1386 kHz in Richtung Europa und britische Inseln sendete.

Nachdem TWR bereits über Satellit und im Internet sendet, dürfte nach dem Beginn von DAB die Bedeutung der bisher schon immer weiter zurückgefahrenen Mittel- und Kurzwellensendungen weiter abnehmen. Die Frage wird sein, ob die Resonanz aus Resteuropa den Fortbestand dieser Sendungen rechtfertigt.

## OZEANIEN

### AUSTRALIEN: NEUER LANDESDIREKTOR BEI TWR AUSTRALIA

(FEB 16.3./HjB) Garrison Pearse ist neuer National Director von TWR Australia. Bob Simpson, der diese Funktion in den letzten fünf Jahren innehatte, wird TWR weiterhin bei Fragen der Strategie- und Personalentwicklung beraten.

TWR Australia unterstützt insbesondere Sendungen für Indonesien, Kambodscha, die Philippinen und Vietnam. Nach vielen Jahren übergab man 2007 die Beteiligung an chinesischen Sendungen an Australian Chinese Broadcasting.

## DEUTSCHSPRACHIGES EUROPA

### DEUTSCHLAND: BIBEL TV UNGEWOHNT ZORNIG

(BibelTV 2.3./HjB) Fast die Hälfte der Fernsehzuschauer erhalten ihr Programm über das analoge Kabel - dort wird entschieden, was den Deutschen als Fernsehprogramm angeboten wird. Ob Erotik- oder Teleshopping, alle rangeln um die begehrten Sendeplätze, denn diese sind rares Gut. Der Hamburger Fernsehsender Bibel TV hat jetzt die Nase voll: Qualitätsloses kann die Menschen rund um die Uhr analog berieseln, nur der Kulturträger Bibel TV nicht. Seit acht Jahren bemüht sich der christliche Familiensender um einen analogen Platz – erfolglos. Gewaltfreies Programm, werteorientiert und mit Themen mitten aus dem Leben rangiert bei den Entscheidern ganz hinten. Stattdessen kämpfen Big Brother und Deutschland sucht den Superstar um die höchsten Einschaltquoten. „Seriose Programme, die nicht aus einer der großen Gruppen wie die öffentlich-rechtlichen kommen und nicht seit Jahren Kanalverstopfung betreiben, haben in Deutschland offensichtlich keine Chance“, stellt Henning Röhl fest. Der Bibel-TV Geschäftsführer appelliert deshalb an die Landesmedienanstalten, künftig den Sender bei der Platzvergabe im analogen Kabel mehr zu berücksichtigen. Denn die Zeit des digitalen Hochgefühls ist vorbei: „Bibel TV gehört zu den wenigen unabhängigen Sendern, die es geschafft haben, sich zwischen den großen Blöcken zu halten!“ Dafür hat er sein ganz eigenes Modell: Zu 90 Prozent ist Bibel TV spendenfinanziert. Das heißt, der Sender kann sich auf 30.000 Menschen verlassen, die regelmäßig und gerne Geld überweisen und damit für wertorientiertes Programm im deutschlandweiten Angebotschaos sorgen.

Das größte Problem von Bibel TV ist nach wie vor die unzureichende technische Reichweite. Zwar ist der Sender in der Fläche vertreten, aber in den großstädtischen Ballungs-

räumen gibt es ein beträchtliches Empfangsdefizit. „Wir bewerten es deshalb sehr positiv, dass Astra im April 2012 seine analoge Satellitenausstrahlung beenden wird“, betont Röhl, früher unter anderem Chef der ARD Tagesthemen. Bibel TV ist zusätzlich in Deutschland fast überall im digitalen Kabel zu empfangen und – soweit möglich – auch über DVB-T. Hinzu kommt die Verbreitung über IPTV und weltweit über das Internet.

Bibel TV ist kein Verkaufssender. Es gibt in seinem Programm keine kostenträchtigen Gewinnspiele und keine Sexsendungen. Bibel TV ist auch nicht darauf angewiesen, Sendezeiten an Dritte zu verkaufen. Die christliche Tradition hat das demokratische Europa geprägt. Gerade in Zeiten des immer seichter werdenden Gesamtangebots im deutschen Fernsehen versteht sich Bibel TV ganz bewusst als kulturelle Alternative. Bibel TV ist auch kein konfessionell gebundener Sender. Die beiden großen Kirchen in Deutschland sind mit 25,5 Prozent am Grundkapital von Bibel TV beteiligt. Es gibt jedoch keine finanziellen Zuwendungen der Kirchen. Das Programm ist konfessionsübergreifend gestaltet.

## **CROSSCHANNEL.DE VON ERF MEDIEN FÜR WEBFISH“ NOMINIERT**

(ERF 12.3.) [www.CrossChannel.de](http://www.CrossChannel.de), die Seite des jungen Webradios von ERF Medien ist für den Webfish 2010 nominiert worden: Das hat die Pressestelle der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) am 8. März bekannt gegeben. Damit gehört CrossChannel.de zu den zehn besten christlichen Internetangeboten, die von der Fachjury unter dem Vorsitz der Präses der EKD-Synode, Katrin Göring-Eckardt, aus rund 100 eingereichten Internetseiten in einer Vorauswahl nominiert wurden.

Der Webfish des Gemeinschaftswerks der evangelischen Publizistik (GEP, Frankfurt) und der EKD, der zum 14. Mal vergeben wird, zeichnet besonders gelungene christliche Angebot im Internet aus. Bewertet werden unter anderem Informationsgehalt, Design, technische Rea-

lisierung und Interaktion. Die ersten drei Plätze sind mit Geldpreisen von 1500 Euro, 1000 Euro und 500 Euro verbunden.

CrossChannel.de, das junge Webradio des ERF sendet voll digital aus einem modernen Selbstfahrersstudio im Medienhaus in Wetzlar. Viele Beiträge und Informationen zum Programm sind rund um die Uhr im Internet verfügbar - auch als Podcast. In der CrossChannel.de-Community kann man Leute kennen lernen und sich über das Programm, aktuelle Themen und über Gott, die Bibel und den christlichen Glauben austauschen.

Bis zum 1. April können Internetnutzer im Rahmen einer Online-Abstimmung bei [www.ekd.de/webfish/2010/voting.php](http://www.ekd.de/webfish/2010/voting.php) für CrossChannel.de ihre Stimme abgeben und auf diese Weise die Gewinner mitbestimmen.

## **DEUTSCHLAND: BEWERBUNG VON ERF MEDIEN UM DIGITALE TERRESTRISCHE VERBREITUNG**

(ERF 18.3./HjB) In der Hoffnung auf einfachere Empfangsmöglichkeiten für ERF Radio hat sich auch ERF Medien um eine bundesweite digitale terrestrische Verbreitung beworben. Nach Angaben der zuständigen Landesmedienanstalt Saarland gehört der ERF zu den insgesamt neun Bewerbern einer DAB-plus-Verbreitung. Digital Audio Broadcasting ist ein digitaler Übertragungsstandard für terrestrischen Empfang von Hörfunkprogrammen, der in Deutschland allerdings noch auf seinen Durchbruch wartet.

ERF Medien will nach Angaben von Hartmut Diehl, ERF Vorstand Marketing und Technik, sein Programm ERF Radio über DAB möglichst bundesweit verbreiten. Die Bewerbung ist ein wichtiger Baustein für ERF Medien bei der Auflösung der Grenzen zwischen mobilem und stationärem Empfang einerseits und dem absehbaren Ende der analogen Übertragungstechnik andererseits. „Der ERF rüstet sich damit rechtzeitig für die kommende Medienkonvergenz. Weniger Ausstrahlungswege und die einfachere Empfangsmöglichkeit bei ausschließlich digi-

talem Empfang machen es zukünftig leichter, die Angebote des ERF zu nutzen“, so die Hoffnung von Diehl.

In der zweiten Jahreshälfte 2010 soll der nahezu gleichzeitige Start des Angebots in mehreren Regionen Deutschlands mit etwa 16 Sendern erfolgen. Im ersten Jahr nach Start werden insgesamt 35 Sender in Betrieb genommen und damit eine Mindestanforderung der Bundesnetzagentur bis Ende 2011 erfüllt. Bis Ende 2015 wird die zweite Mindestausbaustufe erfüllt, was dem Aufbau von rund 110 Sendern und einer fast flächendeckenden Versorgung in Deutschland entspricht. Der Aufbau des digitalen terrestrischen Hörfunks soll nach Plänen der Bundesnetzagentur in den Ballungszentren unter Einschluss der Landeshauptstädte beginnen und sich dann langsam in die Fläche ausbreiten. Dabei ist ein Zeitraum für den Ausbau von mindestens vier Jahren vorgesehen. Nach dem Willen der Bundesregierung soll der digitale terrestrische Rundfunk das analoge UKW-Netz ablösen. Wo ein UKW-Sender 100 Kilowatt Leistung braucht, kommt DAB mit 10 Kilowatt aus.

„Der ERF möchte mit seinem Programm in möglichst guter Qualität seine Hörer erreichen“, so Diehl. ERF Medien Schweiz sendet bereits seit Oktober 2009 im DABplus-Standard sein Programm LifeChannel.

## **DEUTSCHLAND (HE): ERF POP EIN JAHR AUF SENDUNG**

(ERF 29.3./HjB). Am 1. April 2010 ist das Internetradio ERF Pop ([www.erfpop.de](http://www.erfpop.de)) ein Jahr auf Sendung. Aus Anlass des ersten Geburtstags werden in der auch beim ERF-Fernsehen ausgestrahlten Morgenstrecke zwischen 7.00 und 10.00 Uhr Geburtstagsgeschenke an die Zuschauer und Zuhörer verlost, beispielsweise eine von den Moderatoren handsignierte Kaffeemaschine, zehn ERF Pop-Tassen, ein Webradiogerät sowie 10 CDs aus Amy Grants neuester Produktion „Somewhere Down The Road“. Das Vorzeigeprogramm von ERF Pop ist die Sendung „der Morgen“,

die per Studiokamera auch über den Fernsehsender „ERF eins“ übertragen. Die Moderatoren versorgen ihre Hörer jeden Morgen stündlich mit einer „Guten Nachricht“, aber auch mit dem Spruch des Tages aus der Bibel und nützlichen Alltagstipps. Dazu kommen sowohl Berichte, Kommentare und Interviews zum Tagesgeschehen aus christlicher Sicht als auch regelmäßige Weltnachrichten und der Wetterbericht „frisch und aktuell direkt auf den Frühstückstisch“, so Radio-Chefredakteur Andreas Odrich. Neben christlicher Rock- und Popmusik nehmen die Moderatoren in „Hingehört“ auch aktuelle Songs aus dem säkularen Bereich unter die Lupe. ERF Pop sei eben ein „Angebot für Menschen, die ihr Radio vor allem wegen der Musik, die sie mögen, einschalten, und die dabei auf kurze, pointierte Beiträge nicht verzichten wollen“. Geplant ist künftig ein neues Live-Magazin am frühen Abend, „für alle, die dann wieder zu Hause sind“.

Der ERF verantwortet drei Radioprogramme für unterschiedliche Zielgruppen: das traditionelle ERF Radio, das junge Webradio CrossChannel.de und für mittlere Generationen ERF Pop, das mit moderner Musik und Kurzbeiträgen unterhalten und Anstöße vermitteln will. Im Jubiläumsmonat wird erstmals von außerhalb des Wetzlarer Studios gesendet - vom GemeindeferienFestival SPRING in Willingen/Sauerland. Von dort wird das ERF Pop-Team vom 6. bis 9. April täglich live von 12.00 bis 14.00 Uhr senden.

## DEUTSCHLAND: ZEHN JAHRE „HOF MIT HIMMEL“

(ERF 30.3./HjB) Das ERF-Flagschiffprogramm „Hof mit Himmel“ besteht nun ein Jahrzehnt. Seit 2000 haben mehr als 650 Studiogäste in der Talksendung über ihren Glauben an Jesus Christus gesprochen. Aus den Gesprächen sind inzwischen fünf Bücher mit einer Gesamtauflage von über 120.000 Exemplaren entstanden.

„Hof mit Himmel“ 5 mit weiteren 16 Lebensgeschichten wurde erst im Februar bei der Stiftung Christliche

Medien veröffentlicht. Darin ist unter anderem die Geschichte des ehemaligen Neonazis zu lesen, der nicht wusste, was Liebe ist, bis ihn Gott berührte. Das Buch berichtet auch über die Frau, die von ihrer Mutter jahrelang geschlagen und gedemütigt wurde und die sich entschloss zu vergeben. Oder von dem Kneipenwirt, der erst durch eine lebensgefährliche Messerattacke den Sinn des Lebens entdeckte.

Aktuell moderieren jeweils Sabine Langenbach und Willi Wild die Sendungen. „Hof mit Himmel“ wird im Programm von ERF eins digital über Kabel und Satellit sowie unter [www.erf.de](http://www.erf.de) verbreitet. Ferner läuft die Sendereihe bei „das Vierte“, bwfamily tv, rheinmaintv und rund 25 Regionalsendern. Die Bücher zu jeweils 6 Euro sind erhältlich bei der ERF mediaservice GmbH.

## DEUTSCHLAND (NW): EWTN ERWEITERT DEUTSCHES PROGRAMMANGEBOT AB OSTERN

(EWTN 29.3./HjB) Der katholische Fernsehsender EWTN (Eternal Word Television Network) erweitert ab Ostersonntag sein deutschsprachiges Programmangebot auf mindestens acht Stunden täglich.

Der von der Klarissin Mutter Angelica gegründete Fernsehsender erreicht weltweit mehr als 150 Millionen Haushalte in 140 Ländern auf allen Erdteilen. Im Jubiläumsjahr 2000 wurde der Entschluss gefasst, Programme auch nach Europa auszustrahlen. „Inspiziert vom Aufruf Papst Johannes Pauls II. zur Neuevangelisierung und dem mutigen Entschluss von Mutter Angelica begannen wir damals mit der Produktion und Ausstrahlung der ersten deutschsprachigen Programme“, so Martin Rothweiler, Geschäftsführer der EWTN-TV gGmbH mit Sitz in Bonn. „Damals konnten im deutschsprachigen Europa nur eine halbe Million Haushalte EWTN empfangen, heute, zehn Jahre später, sind es mehr als 13 Millionen Haushalte, das heißt rund 28 Millionen Menschen. Die Erweiterung des deutschen Programmangebots ist ein weiterer Schritt in Richtung auf einen

komplett deutschsprachigen EWTN-Kanal.“

Über die Kernzeiten 9.00-12.00 und 17.00-22.00 Uhr hinaus bietet EWTN in seinem 24-Stunden-Programm zahlreiche Live-Übertragungen mit Papst Benedikt XVI. aus Rom, von seinen Pastoralreisen und von Großereignissen wie den Weltjugendtagen und Weltfamilientreffen in bis zu vier Sprachen an. So können Zuschauer von EWTN dank der Kooperation mit Radio Vatikan die Kar- und Osterliturgie in Rom wahlweise in deutscher, englischer, spanischer oder französischer Sprache mitfeiern. Das Programm von EWTN ist digital über den Satelliten Astra (Frequenz 11538 MHz) sowie regional im Kabel und als Live-Stream im Internet unter [www.ewtn.de](http://www.ewtn.de) frei zu empfangen.

## QUELLEN

In der Regel nachrecherchierte bzw. ergänzte Pressemitteilungen und Internetseiten der jeweiligen Radiostationen. Die verwendeten Bilder wurden Pressemitteilungen entnommen bzw. eigens von den Urhebern zur Verwendung in Medien aktuell: Kirche im Rundfunk zur Verfügung gestellt.

A-DX Christoph Ratzers e-Group  
via Wolfgang Büschel  
APD Adventistischer Pressedienst  
DXLD Glenn Hauser's DX Listening Digest  
ERF Evangeliums-Rundfunk  
FEB Fellowship of European Broadcasters  
FEBA FEBA Radio  
GIH Glenn Hauser US  
HCJB HCJB Global  
HjB Dr. Hansjörg Biener DE  
KaL Kai Ludwig DE, teilweise im Radio Eins Medienmagazin  
LRü Lothar Rühl (ERF-Redakteur)  
Obs Observer (DX-Team von Radio Bulgarien)  
RV Nachrichten von Radio Vatikan  
TWR Trans World Radio  
WB Wolfgang Büschel DE

## ADRESSENVERZEICHNIS

### Australien

107.3 / Life FM Gold Coast,  
www.1073.com.au/  
Radio Rhema Newcastle, 1st Floor,  
13 Denison Street, Newcastle  
West NSW 2302,  
www.rhemafm.com.au/newcastle/  
rhemafm@rhemafm.com.au  
TWR Australia,  
www.twr.org.au/about-twr

### Chile

CVC - Voz Cristiana Chile („La  
Voz“), Antonio Reyes, Gerente  
General antonio@cvclavoz.cl,  
www.cvclavoz.com /  
www.cvclavoz.cl  
Radio Trans Mundial Chile, Casilla  
de Correo: 38 - Sucursal 59,  
Santiago, Chile,  
www.rtmchile.com, rtmchile@  
ctcinternet.cl

### Deutschland (HE)

ERF Medien, Postfach 1444, 35573  
Wetzlar, 06441-957-Tel 0, Fax:  
51120, www.erf.de

Stimme der Hoffnung, Sandwiesen-  
straße 35, DE-64665 Alsbach-  
Hähnlein, 06257-50653-Tel 0, Fax  
-70, www.stimme-der-hoffnung.de,  
info @ stimme-der-hoffnung.de,  
www.hopechannel.de/home/

### Deutschland (HH)

Bibel TV, Gotenstraße 14, 20097  
Hamburg, www.bibeltv.de, in-  
fo@bibeltv.de

### Deutschland (NI)

Arbeitsgemeinschaft Radio HCJB e.  
V., Verdistrasse 13, 26810 West-  
overledingen, www.hcjb.de, info@  
hcjb.de deutsch@hcjb.org.ec

### Deutschland (NW)

Domradio Köln, domkloster 3,  
50667Köln, 0221-25 88 6-Tel 0,  
Fax 33, www.domradio.de

EWTN-TV gGmbH, An der Nessel-  
burg 4, 53179 Bonn, 0228-934941  
- Tel 60, Fax 65, www.ewtn.de,  
info@ewtn.de

Media Broadcast GmbH, Order Ma-  
nagement & Backoffice, Josef-  
Lammerting-Allee 8-10, 50933  
Köln, QSL-Shortwave @ media-

broadcast.com, www.media-  
broadcast.com/en/radio/kurzwelle.  
html

### Ecuador

Radio HCJB Quito, Casilla 17-17-  
691, Quito, Ecuador, www.hcjb.de,  
german @ hcjb.org.ec

### Österreich

ERF Medien Österreich, Postfach  
150, 1235 Wien / Sonnbergstr. 3,  
2380 Perchtoldsdorf, 01-869 25 20  
-Tel. 0, Fax: - 33, www.erf.at, erf @  
erf.at

Radio Stephansdom, Stephansplatz  
4/IV/DG, 1010 Wien, info @ ra-  
diostephansdom.at,  
www.radiostephansdom.at/

Trans World Radio Europe, Postfach  
141, 1235 Wien, Österreich, 01-  
86312-Tel 0, Fax 20. www.twr-  
europe.org twre @ twr-europe.org

### Schweiz

ERF Medien, Witzbergstrasse 23,  
8330 Pfäffikon ZH, 01-95335 Tel.  
35, Fax 01, www.erf.ch, info @  
erf.ch

### Südafrika

Trans World Radio-Africa, P. O. Box  
4232, 1620, Kempton Park, Repu-  
blic of South Africa, Straßenadres-  
se San Croy Business Park, Die  
Agora Road, Croydon 1619, Re-  
public of South Africa.

### Swaziland

Trans World Radio Swaziland, P. O.  
Box 64, Manzini, Swaziland,  
www.twrafrica.org

### USA (Colorado)

HCJB World Radio, P. O. Box  
39800, Colorado Springs, CO  
80949-9800, USA, www.hcjb.org

### USA (Florida)

Radio Station WJHR, 5920 Oak Ma-  
nor Drive, Milton, FL 32570, USA.  
wjhr @ usa.com

### USA (Kalifornien)

Family Radio, 290 Hegenberger  
Road, Oakland, CA 94621, USA,  
www.familyradio.org

Pan American Broadcasting, 7011  
Koll Center Pkwy Ste 250,  
Pleasanton CA 94566-3253,

www.radiopanam.com/, info @ pa-  
nambc.com

### USA (Maryland)

Adventist World Radio, 12501 Old  
Columbia Pike, Silver Spring, MD  
20904, USA, www.awr.org , letters  
@ awr.org

### USA (South Carolina)

Inspiration Networks, 3000  
WorldReach Drive, Indian Land,  
SC 29707.

### USA (Tennessee)

Leap of Faith, Radio Station  
WTWW, 6611 Ormond Dr,  
Nashville, TN 37205, USA,  
http://wtww.us.

WWCR Nashville, 1300 WWCR  
Ave., Nashville, TN 37218, USA,  
www.wwcr.org

### Vatikan

Radio Vatikan, 00120 Citta del Vati-  
cano, Vatikan, 0039-6-6988 Tel  
4101, -Fax 3844,  
www.vaticanradio.org bzw.  
www.radiovatican.de (in Deutsch)  
deutsch @ vatiradio.va

### Vereinigtes Königreich

Christian Vision, The Pavilion Manor  
Drive, Coleshill, West Midlands  
B46 1DL, United Kingdom,  
www.christianvision.com

Fellowship of European Broad-  
casters, 23 The Service Road,  
Potters Bar, Hertfordshire EN6  
1QA, feb @ feb.org www.feb.org  
HCJB-UK Colin Lowther, clowther @  
hcjb.org.uk

Trans World Radio UK, P. O. Box  
606, Altrincham WA14 2YS, UK,  
www.twr.org.uk, web @ twr.org.uk